

1864 | 1949 | 2024:
Doppeljubiläum ^(75/160 Jahre) **für das**
humanitäre Völkerrecht –
uralt und top aktuell

Gabriel Bücherl

Unsere Themen heute

- Ziel des humanitären Völkerrechts
- Basics des humanitären Völkerrechts
- 75 bzw. 160 Jahre Genfer Abkommen: (sehr) kurzer Rückblick
- Genfer Abkommen heute: Praktische Anwendungsfälle
- Genfer Abkommen morgen: Aktuelle Entwicklungen im HVR
- Eure Fragen

Ziel des Humanitären Völkerrechts (HVR) ist...

... in bewaffneten Konflikten Leid zu mindern durch allgemein akzeptierte Mindeststandards. Insbesondere sollen Personen, die nicht selbst an Kampfhandlungen beteiligt sind geschützt werden und bestimmte Arten der Kriegsführung unterlassen werden.

„Prevent the worst, at the worst of times.“



Handwritten signature

Abgrenzung: UN-Charta vs. Genfer Konventionen

ob



Darf dieser Krieg
überhaupt
geführt werden?

wie



Gegen wen und wie
darf dieser Krieg
geführt werden?

Basics des humanitären Völkerrechts

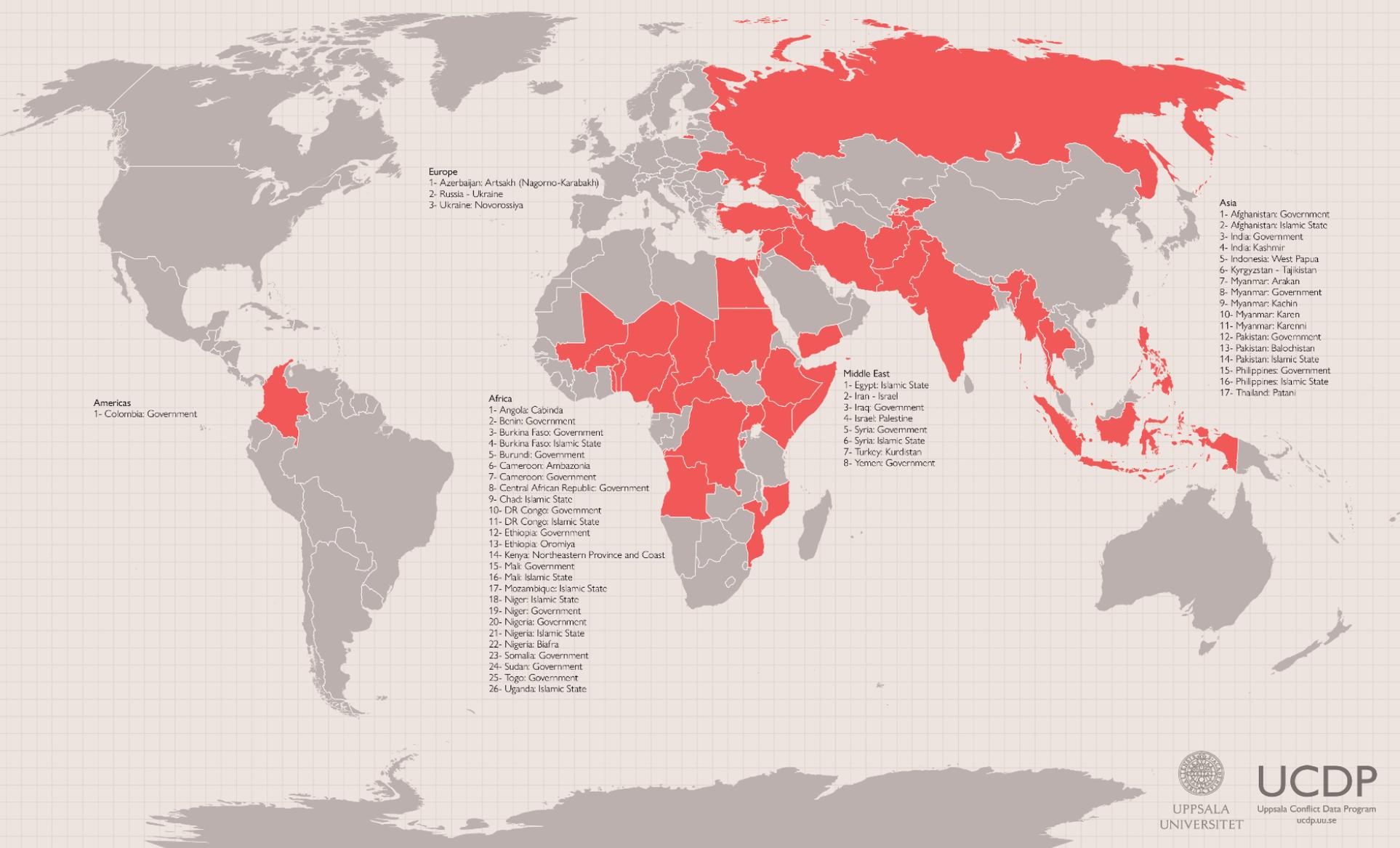
- Wann gelten die Genfer Abkommen?
- Wen schützen die Genfer Abkommen?
- Für wen gelten die Genfer Abkommen?
- Drei Grundprinzipien des humanitären Völkerrechts
- Rolle des Roten Kreuzes und Stellenwert der Neutralität

Wann gelten die Genfer Konventionen?

Artikel 2 Abs. 1 GK I-IV:

*„[...] das vorliegende Abkommen in allen Fällen eines erklärten Krieges oder jedes anderen **bewaffneten Konflikts** anzuwenden, der zwischen zwei oder mehreren der Hohen Vertragsparteien entsteht [...]“*

Active State-Based Conflicts in 2022



Mindeststandard für nicht internationale Konflikte

Artikel 3 GK I-IV:

*„Im Falle eines bewaffneten Konflikts, der **keinen internationalen Charakter** hat und auf dem Gebiet einer der Hohen Vertragsparteien entsteht, [gelten] mindestens die folgenden Bestimmungen [...]:*

- 1. [Schutz von] Personen, die nicht unmittelbar an den Feindseligkeiten teilnehmen, [...],*
- 2. Die Verwundeten und Kranken werden geborgen und gepflegt. [...]“*

Welche Personen schützen die Genfer Abkommen?

Zivilbevölkerung*

Kranke und Verwundete

Journalisten**

Schiffbrüchige

Sanitäter*innen

Feldgeistliche

Kriegsgefangene

(Tote*)**

*** seit 1949 (GK IV)**

**** seit 1977 (ZP I)**

***** Gewohnheitsrecht**

Wer darf nicht angegriffen werden?

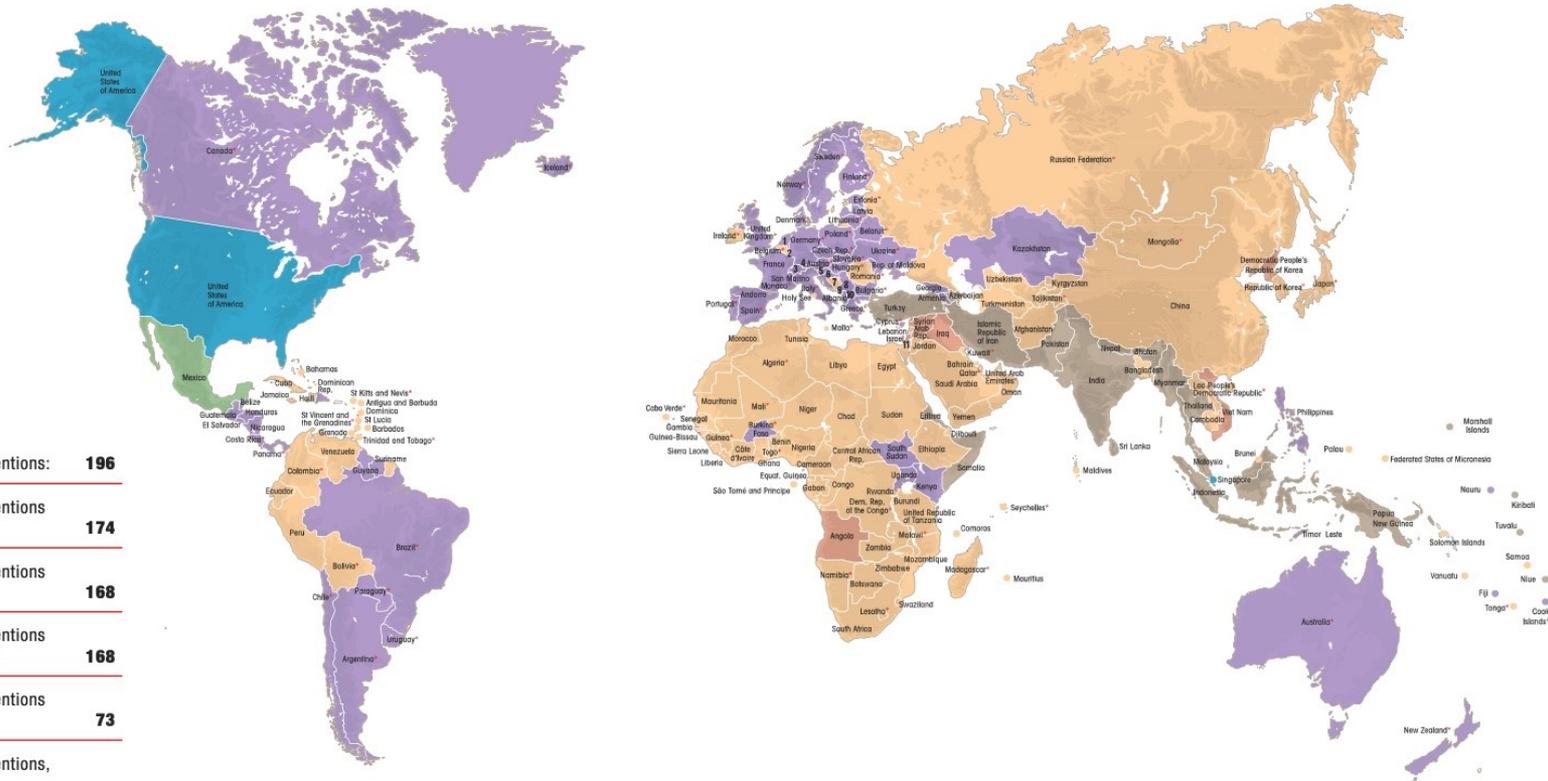


STATES PARTY TO THE GENEVA CONVENTIONS

AND THEIR ADDITIONAL PROTOCOLS

This map shows which States were party to the 1949 Geneva Conventions and to their Additional Protocols, as at 31 December 2017. It also indicates which States had made the optional declaration under Article 90 of Additional Protocol I, recognizing the competence of the International Fact-Finding Commission.

N.B. The names of the countries given on this map may differ from their official names



States party to the 1949 Geneva Conventions: **196**

States party to the 1949 Geneva Conventions and to Additional Protocol I: **174**

States party to the 1949 Geneva Conventions and to Additional Protocol II: **168**

States party to the 1949 Geneva Conventions and to both 1977 Additional Protocols: **168**

States party to the 1949 Geneva Conventions and to Additional Protocol III: **73**

States party to the 1949 Geneva Conventions, to 1977 Additional Protocols and to Additional Protocol III: **69**

States having made the declaration under Article 90 of Additional Protocol I: **76**

- 1 Netherlands*
- 2 Luxembourg*
- 3 Switzerland*
- 4 Liechtenstein*
- 5 Slovenia*
- 6 Croatia*
- 7 Bosnia and Herzegovina*
- 8 Serbia*
- 9 Montenegro*
- 10 the former Yugoslav Republic of Macedonia*
- 11 Palestine*

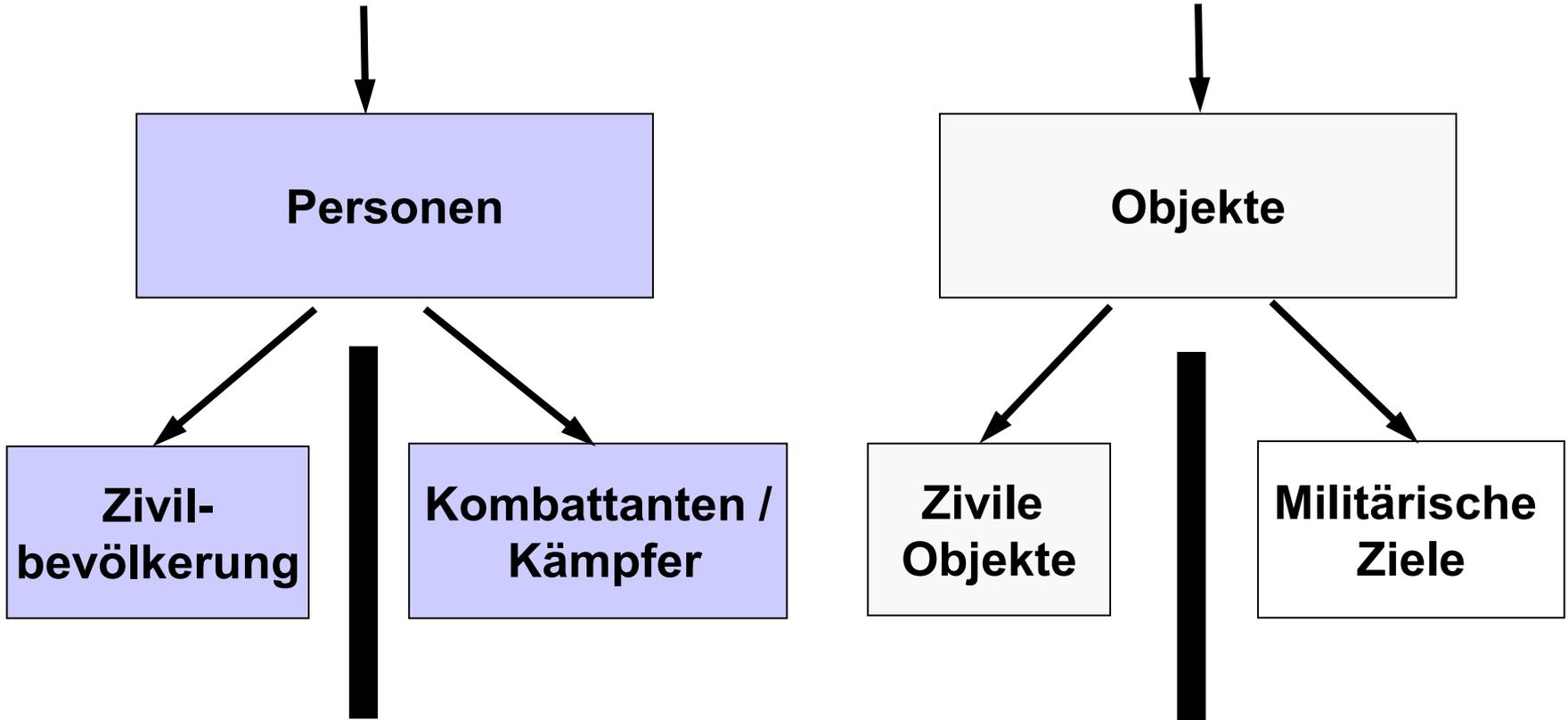
Unterscheidungsgrundsatz

Artikel 48, 51 ZP I (Unterscheidung):

*„Um Schonung und Schutz der Zivilbevölkerung und ziviler Objekte zu gewährleisten, **unterscheiden** die am Konflikt beteiligten Parteien jederzeit zwischen der Zivilbevölkerung und Kombattanten sowie zwischen zivilen Objekten und militärischen Zielen; sie dürfen daher ihre **Kriegshandlungen nur gegen militärische Ziele richten.**“*

*„Weder die Zivilbevölkerung als solche noch einzelne Zivilpersonen dürfen das **Ziel von Angriffen** sein. [...]“*

Unterscheidungsgrundsatz



Grundsatz der Verhältnismäßigkeit

Artikel 57 ZP I (Verhältnismäßigkeit):

„(4) Unterschiedslose Angriffe sind verboten. [...]
(5) Unter anderem [...] ein Angriff, bei dem damit zu rechnen ist, daß er auch Verluste an Menschenleben unter der Zivilbevölkerung, [...] verursacht, die **in keinem Verhältnis zum erwarteten konkreten und unmittelbaren militärischen Vorteil** stehen.“

Vorsichtsmaßnahmen

Artikel 57 ZP I (Vorsichtsmaßnahmen):

„(1) Bei Kriegshandlungen ist stets darauf zu achten, daß die Zivilbevölkerung, Zivilpersonen und zivile Objekte verschont bleiben.

(2) [...] bei der Wahl der Angriffsmittel und -methoden **alle praktisch möglichen Vorsichtsmaßnahmen** zu treffen, **um Verluste unter der Zivilbevölkerung**, [...] **zu vermeiden** und in jedem Fall **auf ein Mindestmaß zu beschränken**; [...] Angriffen, durch welche die Zivilbevölkerung in Mitleidenschaft gezogen werden kann, muß eine **wirksame Warnung** vorausgehen, es sei denn, die gegebenen Umstände erlaubten dies

Rolle des Roten Kreuzes und Stellenwert der Neutralität

Neutralität

Unparteilichkeit

Menschlichkeit

Universalität

Einheit

Freiwilligkeit

Unabhängigkeit



Beispiel:



Beispiel:

[Statement](#) by ICRC Director-General Robert Mardini at a press conference on 1 September 2022 in Kyiv, Ukraine:

“[...] This week alone, *the base of the Ukrainian Red Cross in Sloviansk was hit and severely damaged, which is totally unacceptable* and reminds us of the high cost of urban warfare on civilians and infrastructure.

I want to express my concern about the *fighting in or near the Zaporizhzhia Nuclear Power Plant*. [...] It is therefore *time to stop playing with fire* and instead take concrete measures to protect this facility, and others like it, from military operations.”

Durchsetzung des humanitären Völkerrechts

- **Präventionsmaßnahmen:**
 - Verbreitungsarbeit
 - Durchführung administrativer und praktischer Maßnahmen
 - Ausbildung von qualifiziertem Personal und Ernennung von Rechtsberatern
- **Kontroll- und Untersuchungsmaßnahmen:**
 - Schutzmächte, IKRK
 - Internationale Ermittlungskommission
- **Repressive Maßnahmen:**
 - Gerichtsbarkeit (national, international, hybrid)
- **Weitere Faktoren:**
 - öffentliche Meinung, Medien
 - Diplomatie

75 bzw. 160 Jahre Genfer Abkommen: kurzer Rückblick

Anfänge des modernen humanitären Völkerrechts



© DRK, IKRK, IFRK

Solferino, 24. Juni 1859



© IKRK Archiv (ARR)



© DRK GS



© Jörg F. Müller / DRK

Eine Erinnerung an Solferino Henry Dunant:

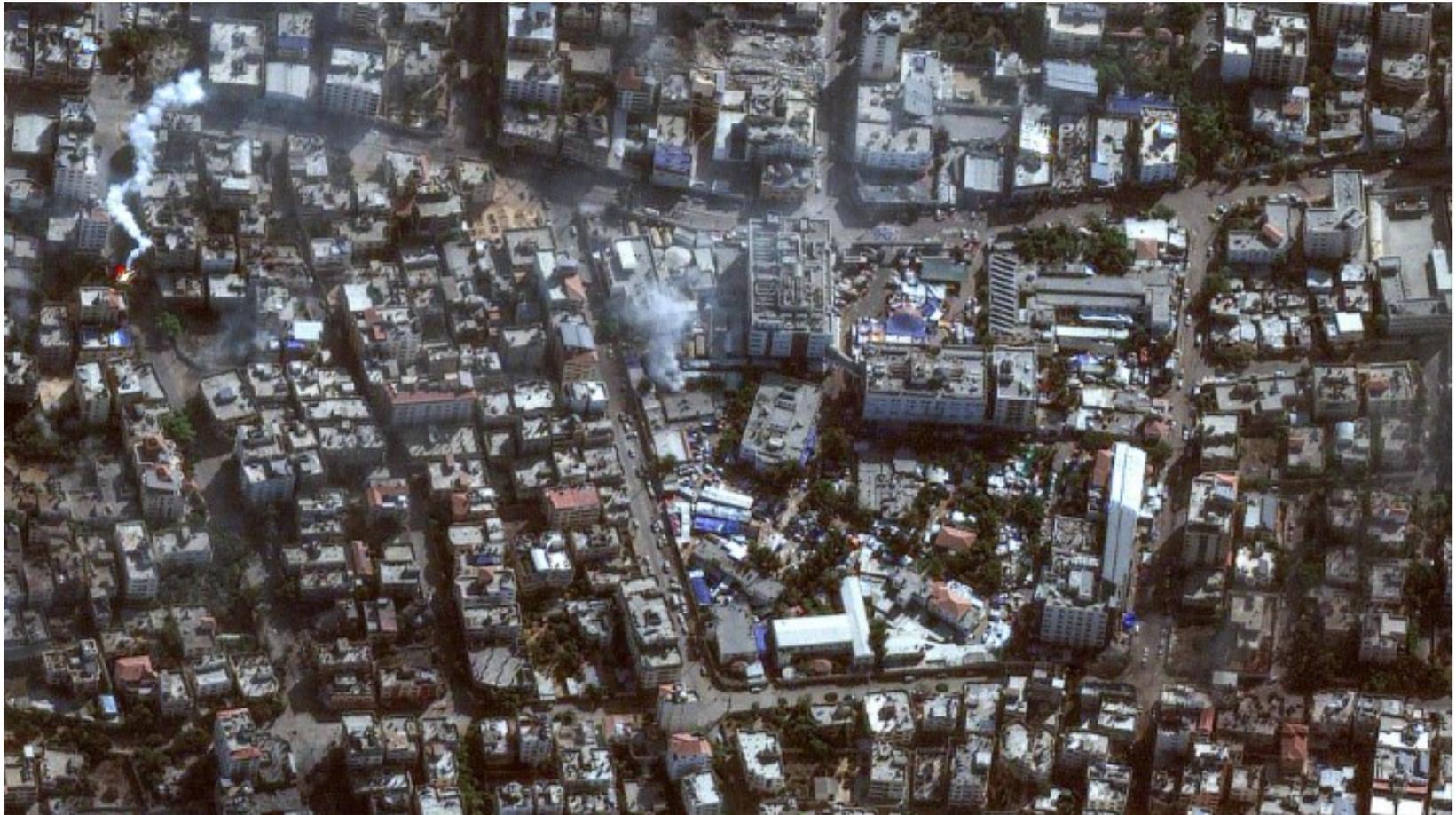
“Wäre es nicht wünschenswert, dass die hohen Generäle verschiedener Nationen, wenn sie gelegentlich zusammentreffen, diese Art von Kongress dazu benutzen, irgendeine internationale, rechtsverbindliche und allgemein hochgehaltene **Übereinkunft** zu treffen, die, wenn sie erst festgelegt und unterzeichnet ist, als Grundlage dienen könnte zur Gründung von **Hilfsgesellschaften** für Verwundete in den verschiedenen Ländern Europas?”



© Boissonnas / DRK GS

Genfer Abkommen heute: Praktische Anwendungsfälle

Al Shifa Krankenhaus, Gaza Stadt



AFP



Handout footage released by the Israeli army,
AFP

Artikel 52 ZP I

1. **Zivile Objekte dürfen weder angegriffen noch zum Gegenstand von Repressalien gemacht werden.** Zivile Objekte sind alle Objekte, die nicht militärische Ziele im Sinne des Absatz 2 sind.

2. **Angriffe sind streng auf militärische Ziele zu beschränken.**

Soweit es sich um Objekte handelt, gelten als militärische Ziele nur solche **Objekte**, die auf Grund ihrer Beschaffenheit, ihres Standorts, ihrer Zweckbestimmung oder ihrer Verwendung wirksam zu militärischen Handlungen beitragen **und** deren gänzliche oder teilweise Zerstörung, deren Inbesitznahme oder Neutralisierung unter den in dem betreffenden Zeitpunkt gegebenen Umständen einen eindeutigen militärischen Vorteil darstellt.

3. (...)

Genfer Abkommen morgen: aktuelle Entwicklungen im HVR

- **Unbemannte / automatisierte Waffensysteme**
(→ „man in the loop“)
- Einsatz von **Explosivwaffen in dichtbesiedelten Gebieten**
(→ Verhältnismäßigkeit)
- Neue Technologien – **Cyber-Kriegführung** und **autonome Waffensysteme**
(→ Humanitäres Völkerrecht?)



Foto: dpa



BY-NC-ND / ICRC / A. Paq



ICRC



ICRC



Power of humanity

Red Cross and Red Crescent
Statutory Meetings

 28-31 October 2024

 Geneva, Switzerland

34th International Conference

Spotlight Session 1

War in cities

Room A-D

Spotlight Session 2

Promoting disability-inclusive interpretations and implementation of IHL in complementarity with the Convention on the Rights of Persons with Disabilities

Room Geneva



Side events

Implementing international humanitarian law in the armed forces

Room 3 · [E,F]

People on the move in a changing climate: Locally led action

Room 4 · [E,F,S,A]

National Societies' auxiliary role in disasters

Room Lausanne · [E]

Evidence, innovation and education: Best practices to build a culture of respect for international humanitarian law across generations

Room Nyon · [E]



Spotlight Session 3

Protection of the natural environment in armed conflicts

Room Geneva

Spotlight Session 4

Autonomous weapon systems

Room A-D



Eure Fragen

Mehr humanitäres Völkerrecht

#055



7
Gute
Gründe



Humanitäres
Völkerrecht, lebendige
Bibliothek und
drkserver



Humanitäres Völkerrecht, lebendige Bibliothek
und drkserver

Veröffentlicht am 23.10.2022, 20:14

Völkerrechtsblog

INTERNATIONAL LAW & INTERNATIONAL LEGAL THOUGHT

Völkerrechtspodcast



HUMANITARIAN LAW & POLICY



About

Themes

Special Series

Humanity in War Podcast

Quick Links

Search



EN



SERIES

War, law, and outer space

This series creates a space for debate and discussion on war, law, and outer space, laying out the potential human cost on civilians of military space operations during armed conflicts, outlining ...

[READ MORE](#)



Humanity in War Podcast

“The principle of humanity stands out on its own in the doctrine of the Red Cross, and all other principles hang from it.” – Jean Pictet

Most recent episode:

HUMANITY IN WAR

A conversation with Nawaf Kabbara, Veronica Ngum Ndi and Michael Mwendwa hosted by Elizabeth Rushing



[Humanity in War](#)

Episode 13: Persons with disabilities in armed conflict

SOUNDCLOUD

Teilen



43:54

IF WAR COMES TO YOU

[GO TO EXPERIENCE](#)



ICRC



Red Cross and Red Crescent
European Legal Support Group

Vielen Dank!

Bücher, die ich angesprochen hatte:

- Wolfgang Kaleck: [Mit zweierlei Maß](#)
- Charles Wassermann: Helden ohne Waffen
(nur noch antiquarisch)

Gabriel Bücherl

gabriel.buecherl@brk-muenchen.de